

Veneris Brunst zu leschen.  
Cap. 68.

Libidine  
extin-  
guentia;

Bahmer vnd wilder Lattich samen ge- Athen,  
truncken / stillet die Begirden des vber-  
flüssigen Bey schlaffens.

Bilsenkraut samen mit Wasser ge-  
truncken.

Tamarisken gebrant / vnd mit eines  
Stiers Brin geleschet / in Speiß vnn  
Trank eingenommen.

Poley vnd Coriander gessen.

Wårengall an die Scham gestrichen.

Das Oel in einer Lampen / darin der  
leimende Lontz ob Dochta auf geleschet /  
getruncken.

Harte rauhe Zunge.

Aspericæ  
lingue.

Cap. 69

Leinsamen in ein rein weiches Tüch= Diest-  
lein gebunden laß erwarmen in Honig-  
dunst / wann er siedet oder außmallet /  
doch daß das Säcklein den Honig nicht  
krüre / wann das Säcklein als dann ges-  
tugsam befeuchtet vnd erwarmet / soll  
man die Zunge damit reiben.

Grüne